

kann allerdings aufgrund eines einzigen Ausflugs nicht viel Konkretes berichten, da es sich ja praktisch nur um kleine Versuche handelte.

In Bangkok blieben wir noch 4 Tage. Die Schönheit der dortigen Tempel überstieg alle unsere Vorstellungen und war für uns ein einmaliges Erlebnis. Die Entomologie kam leider dabei zu kurz. Wir haben in Bangkok nicht einen einzigen Ausflug dieser Art unternommen, schon aus diesem Grund, weil gerade die Trockenzeit herrschte und irgendwelche Ergebnisse daher nicht zu erwarten waren.

Am 8. Februar 1957 trafen wir wieder in München ein. Die Fundort-Etiketten waren schon vorausdisponiert, und innerhalb drei Monate wurde das gesamte Material präpariert. So mögen nun die Spezialisten sehen, was sie daraus machen können! Ich habe mein Bestes getan, um sie einige Jahre zu beschäftigen.

Kurznachrichten aus dem Museum Frey

Das jetzt zu Ende gehende Jahr 1957 brachte im Gegensatz zu den bewegten Vorjahren dem Museum keine personellen Veränderungen. Dafür war der Eingang an neuen Käfer-Ausbeuten und an Sammlungen besonders rege. Außer den guten Sammel-Ergebnissen, die sowohl Frau H. Rowley in Korsika, als auch Frau R. Kadlec in Cumberland (England) erzielten, sei die Ausbeute der Weltreise von Herrn Konsul Frey erwähnt, welche dem Museum bisher nicht bekanntes und in jeder Hinsicht hervorragendes Material zuführte. Aber auch die meisten für uns tätigen Sammler waren sehr fleißig, so daß unsere Präparatorin nie über Arbeitsmangel zu klagen hatte. Wie in den letzten Jahren müssen deshalb hier wieder die Namen folgender Herren genannt werden:

Dr. F. Zumpt (Südafrika), Pater Hartl (Kigonsera-Tanganyika) und Herr H. Demarz (Australien). Vergessen wollen wir aber auch nicht die ersten Sammelresultate von Herrn Hans Kulzer jr. aus Venezuela.

Ereignisse ersten Ranges wurden für uns alle der Ankauf der bedeutenden Kollektionen von L. Mader-Wien (Coccinelliden) und Itzinger-Wien (Cerambyceiden). Über die sehr gepflegte und äußerst reichhaltige Itzinger-Sammlung soll gelegentlich noch ausführlich berichtet werden. Sie ist bereits in die Hauptsammlung des Museums eingereiht und stellt eine nahezu einmalige Bereicherung unserer Bockkäfer-Sammlung dar.

Anlässlich der im Juni in München stattgefundenen 8. Wanderversammlung Deutscher Entomologen trafen sich an mehreren Tagen zahlreiche Gäste im Museum Frey, hauptsächlich bekannte Entomologen aus dem ostdeutschen Raum und aus den benachbarten Ländern.

Im September konnten wir noch zu unserer großen Freude Herrn Dr. Z. Kaszab-Budapest hier begrüßen. In fast fünfwöchiger, harter Arbeit brachte er Ordnung in unsere Meloiden-Sammlung, die sich nun auf dem neuesten Stand der Systematik präsentiert. Die Herren Dr. Breuning, Nègre und De lisle folgten als die nächsten Besucher.

Eine durchaus seltene Attraktion bot etwa Mitte September das Programm des Deutschen Fernsehens durch die Sendung eines gut gelungenen Films über das Museum Frey. Im Vergleich zu vielen, in Tages- und Bildzeitungen über das Museum Frey erschienenen Artikeln, konnte Herr Konsul Frey dabei selbst kommentieren und dem Zuschauer nicht nur Räumlichkeiten, Personal und Tiere seines Museums zeigen, sondern auch auf alle die Aufgaben des Museums Frey hinweisen, die es sich zum Ziel gesetzt hat.

E. Haaf

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Arbeiten Museum G. Frey](#)

Jahr/Year: 1957

Band/Volume: [8](#)

Autor(en)/Author(s): Haaf Erwin

Artikel/Article: [Kurznachrichten aus dem Museum Frey. 701-702](#)